

Ev. Schüler- und Schülerinnenarbeit im Rheinland ^[1]



Die drei ehemaligen und die zwei neuen hauptberuflich Mitarbeitenden der ESR beim Gottesdienst am Arbeits- und Festwochenende. (v. li.) Marei Schmoliner, Manuela Postl, Claudius Rück, Elisabeth Subasic und Rainer Gertzen.

Fotos: ESR

Mit einem Restart-Fest beginnt die Neuausrichtung der Ev. Schüler- und Schülerinnenarbeit im Rheinland.

Verein mit langer Geschichte

Die Evangelische Schüler- und Schülerinnenarbeit im Rheinland (ESR) e.V. ist einer der ältesten Jugendverbände der Evangelischen Kirche im Rheinland und geht auf die Ende des 19. Jahrhunderts gegründeten Bibelkreise zurück.

Bisher koordinierte die [Evangelische Schüler- und Schülerinnenarbeit im Rheinland](#) ^[2] (ESR) neben der bestehenden außerschulischen Arbeit für die Evangelische Kirche im Rheinland die Zusammenarbeit zwischen Jugendarbeit und Schule. Im Zuge der Konsolidierungs- und Umstrukturierungsprozesse innerhalb der Landeskirche endet diese Vereinbarung nun zum 31. Dezember 2017. Ab 2018 wird die ESR mit den Schwerpunktthemen Internationale Jugendarbeit, Interkulturelle und Interreligiöse Bildung sowie Friedenspädagogik als Teil der [Evangelischen Jugend im Rheinland](#) ^[3] aktiv bleiben.

Die Neuausrichtung der Arbeit leitete die ESR mit einem Arbeits- und Festwochenende am 11. und 12. November im [Hackhauser Hof](#) ^[4] in Solingen ein. Unter dem Motto „Restart. Abschied und Neubeginn“ nahmen rund 80 Mitglieder, Freundinnen und Freunde der rheinischen Schüler- und Schülerinnenarbeit an der Veranstaltung teil.

<



Grußwort der bisherigen hauptberuflich Mitarbeitenden an die neuen Jugendbildungsreferentinnen und die neue ESR.

>

<



Rund 80 Mitglieder, Freundinnen und Freunde der rheinischen Schülerinnenarbeit waren zu dem Restart Wochenende nach Solingen in den Hackhauser Hof gekommen.

>

Abschied und Neubeginn

Neben einem Vortrag und Workshops zu den Möglichkeiten und Grenzen für eine „Jugendarbeit in einer bunten Welt“ wurden an diesem Wochenende auch die neuen Mitarbeiterinnen der ESR in ihre Tätigkeit eingeführt sowie die scheidenden Mitarbeitenden von ihrem Dienstauftrag bei der ESR entpflichtet. „Wir müssen uns von drei langjährigen Mitarbeitenden und von einem ganzen Arbeitsbereich verabschieden – das ist die eine Seite“, sagte die stellvertretende Vorsitzende der ESR, Nina Schönemeyer, zu Beginn der Veranstaltung. „Wir begrüßen zugleich Elisabeth Subasic und Marei Schmoliner als Bildungsreferentinnen, die unser außerschulisches Tätigkeitsfeld in Zukunft ausbauen und im Profil schärfen werden.“

Elisabeth Subasic und Marei Schmoliner kümmern sich künftig in Köln um die neuen, außerschulischen Schwerpunkte der ESR, wo der Verband von Düsseldorf aus neue Räumlichkeiten beziehen wird. Die schulbezogene Arbeit wird als Beratung, Konzeptionsentwicklung und bildungspolitische Vertretung im [„Amt für Jugendarbeit“](#) ^[5] – Kompetenzzentrum Jugend“ angesiedelt. Die praktischen schulbezogenen Veranstaltungen mit Schulklassen und Kursgruppen sowie die Begleitung der Ehrenamtlichen aus der ESR werden am „Hackhauser Hof - Bildungszentrum Jugendarbeit“ weitergeführt. Dazu sind zwei aus Mitteln des Landes NRW geförderte Stellen für Fachkräfte in der Jugendarbeit von der ESR an das Amt für Jugendarbeit bzw. den Hackhauser Hof übertragen worden. Die Landespfarrstelle für schulbezogene Jugendarbeit ist zu 2018 aufgehoben worden.

Würdigung der scheidenden Mitarbeitenden

Mit einem abwechslungsreichen Programm aus Musik, Bildern und Reden wurde abends die Arbeit der drei scheidenden Mitarbeitenden Manuela Postl, Claudius Rück und Rainer Gertzen gewürdigt: Manuela Postl war seit 15 Jahren als Bildungsreferentin bei der ESR tätig. Als Erlebnispädagogin bereicherte sie die außerschulische Arbeit des Vereins. Besonders hat sie sich um den Ausbau der Zusammenarbeit des Jugendverbandes mit Schulen bemüht. In Kooperation mit der Evangelischen Hochschule Bochum hat sie dazu eine Ausbildungsreihe für Leiterinnen und Leiter von Tagungen mit Schülerinnen und Schülern entwickelt und durchgeführt. Manuela Postl wechselt in das Amt für Jugendarbeit.

Claudius Rück, der seit 1993 bei der ESR angestellt war, sei von den Ehrenamtlichen des Verbandes lange Zeit als „das Gesicht der ESR“ wahrgenommen worden, hieß es in der Würdigung. In den vielen Jahren war er bei der Leitung von internationalen Begegnungen und Gedenkstättenfahrten ebenso engagiert wie bei der Durchführung von Schulungen für Ehrenamtliche oder SV-Seminaren. Simone Enthöfer, Landesjugendpfarrerin der EKIR bedankte sich für seinen streitbaren Einsatz für die Mitwirkung und Interessen Jugendlicher in den Gremien der Evangelischen Jugend im Rheinland. Claudius Rück wird ab 2018 im Hackhauser Hof tätig sein.

Rainer Gertzen war in den vergangenen Jahren als Landespfarrer für die Schüler- und Schülerinnenarbeit zuständig. „Als Geschäftsführer hat er die ESR mit Kreativität und Engagement durch die hinter uns liegende unruhige und oft unerfreuliche Zeit begleitet“, würdigte Beate Sträter, Vorsitzende der ESR, Gertzens Tätigkeit. Weiterhin habe er als Leiter von Freizeitmaßnahmen und Seminaren auf seine ganz eigene, erfrischende Art Jugendlichen neue Perspektiven im Blick auf ihren Alltag aufgezeigt und damit oft Zugänge zum Glauben ermöglicht. Rainer Gertzen wird sich nach einem Sabbatjahr anderen Aufgaben zuwenden.

Berührendes und ermutigendes Fest

„Es war ein buntes, berührendes und ermutigendes Fest, mit vielen jungen Menschen, ehemaligen haupt- und ehrenamtlich Mitarbeitenden, Kolleginnen und Kollegen“, fasst Rainer Gertzen das Wochenende zusammen. Mit Blick auf die Zukunft erklärt er: „Für die ESR ist dieser Neustart eine große Chance und eine große Herausforderung. Mit den neuen Schwerpunkten nimmt sie wichtige Themen auf und bietet ein attraktives Angebot für junge Menschen.“

Letzte Bearbeitung: simone.becker@ekir.de ^[6], 15.11.2017

Quell-URL: <https://intern.ekir.de/content/ev-schueler-und-schuelerinnenarbeit-im-rheinland>

Links

[1] <https://intern.ekir.de/content/ev-schueler-und-schuelerinnenarbeit-im-rheinland>

[2] <http://www.esr-online.de/>

[3] <http://www.ejr.de/evangelische-jugend-im-rheinland.html>

[4] <http://www.hackhauser-hof.de/>

[5] <http://jugend.ekir.de/>

[6] <https://intern.ekir.de/user/15>